

<b>Vorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	V 2014/182
<b>TOP:</b>	<b>Status:</b>	öffentlich
	<b>Datum:</b>	04.08.14
<b>Budgetbericht zum 30.06.2014</b>		
<b>Federf. Fachbereich:</b>	<b>Finanzen und Controlling</b>	
<b>Beteiligte Fachbereiche:</b>		
<b>Verfasser/in:</b>	Martin Rottstegge	
<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Gremium</b>
	20.08.2014	Rat der Stadt Borken

**Erläuterung:**

Die Verwaltung berichtet zweimal jährlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie der Einzahlungen und Auszahlungen bei den einzelnen Produkten. Insbesondere sollen Abweichungen von den Haushaltsansätzen erläutert werden.

Grundlage des Budgetberichtes ist eine Abfrage bei den jeweiligen Fachbereichen. Diese sollten im konsumtiven Bereich Abweichungen von über 50.000 Euro bei dem Ergebnis einzelner Produkte und größere Veränderungen bei den Ein- und Auszahlungen von Investitionsmaßnahmen mitteilen.

Nach den Meldungen der Fachbereiche zum Stichtag 30.06.2014 ergeben sich für die Stadt Borken folgende Abweichungen zu den geplanten Ansätzen, die in den Anlagen 01) und 02) näher erläutert werden:

**Ergebnisrechnung**

Der am 18.12.2013 verabschiedete Haushaltsplan 2014 sah für das Haushaltsjahr 2014 im Ergebnisplan einen Überschuss von 29.600 Euro vor. Durch die von 2013 nach 2014 übertragenen Ausgabeermächtigungen von 364.531,88 Euro ergibt sich ein Fehlbetrag von 334.931,88 Euro.

Im 1. Halbjahr 2014 haben sich die in der Anlage 01) aufgeführten Verbesserungen und Verschlechterungen im Ergebnisplan ergeben, die insgesamt dazu führen, dass sich der voraussichtliche Fehlbetrag um 2.626.000 Euro auf 2.960.931,88 Euro erhöht. Bis zum Ende des Jahres gehen wir nicht von einer wesentlichen Verringerung des Fehlbetrages aus.

## **Finanzrechnung**

Im Finanzplan wurde ein Abgang an Finanzmitteln in Höhe von 13.062.500 Euro beschlossen. Dieser Betrag hat sich durch die übertragenen Ausgabeermächtigungen von 2013 nach 2014 im konsumtiven Bereich um 364.531,88 Euro und im investiven Bereich um 1.678.565,96 Euro auf insgesamt 15.105.597,84 erhöht.

Aufgrund der in den Anlagen aufgeführten Verschlechterungen im konsumtiven Bereich in Höhe von 2.626.000 Euro und der Verbesserungen im investiven Bereich von 4.118.000 Euro verbessert sich der Abgang von Finanzmitteln nach dem derzeitigen Stand auf voraussichtlich 13.613.597,84 Euro.

### **Anlagen:**

Anlage 01 - Wesentliche Veränderungen im konsumtiven Bereich

Anlage 02 - Wesentliche Veränderungen im investiven Bereich